



- Analyse der bisherigen Prozesse
- Ermittlung der zur verwaltenden Artikel
- Berechnung der Bedarfsmengen
- Kunden spezifische Sonderlösungen (einschränken der Artikel auf Benutzerebene / Einbinden von bereits vorhandenen Lagersystemen uvm.)

SCHRITT 2: DIE KONFIGURATION

Aus den vorhergegangen Erkenntnissen, wird jedes Schranksystem Individuell auf jeden Kunden zugeschnitten.

Welches unserer verschiedenen Schrankmodelle am Ende bei Ihnen steht, hängt von den Artikeln, der Aufstellfläche und der Kontrollmöglichkeit des Kunden ab.

Schrankoptionen: Schubladensystem (Mit verschiedenen Einsätzen) / Schubladensystem (100% Kontrolle) / Spiralschrank



SCHRITT 3: DIE ERSTAUSSTATTUNG

- Option 1: Es werden Kunden eigene Artikel zur Verwaltung und Reduzierung der Eigenbestände verwendet. Firma Jansen überwacht diese Bestände und beginnt mit der Befüllung sobald diese Bestände aufgebraucht sind
- Option 2: Firma Jansen bietet den Industriebedarf dem Kunden an und zeigt ggf. kostengünstigere Alternativen auf. Die Bereitstellung der Artikel erfolgt über Jansen



SCHRITT 4: SERVICE

Durch das integrierte Überwachungsystem, kann zu jeder Zeit der Bestand überwacht werden. Somit stellt die Firma Jansen sicher, dass zu jeder Zeit genug C-Artikel zur Verfügung stehen.

Die Verbräuche werden von dem geschulten Personal der Firma Jansen analysiert und in Ihrem System optimiert.

Sie müssen keine Bestellvorgänge mehr tätigen und sparen hierdurch wichtige Zeit und Geld in Ihrer laufenden Produktion.

Konzentrieren Sie sich auf Ihr Kerngeschäft, wir übernehmen den Rest!

DAS REFERENZPROJEKT

Der Kunde: PRINZ VERBINDUNGSELEMENTE GMBH PRINZ

Mit mehr als 180 Mitarbeitern fertigt die PRINZ VERBINDUNGSELEMENTE GMBH am Standort Plettenberg jährlich mehr als 145 Millionen Verbindungselemente für die internationale Automobilindustrie und weitere innovative Branchen. Auf einer Produktionsfläche von 16.000 m² werden jährlich etwa 9.000 t Stahl kaltmassiv umgeformt.

Die Kundenwünsche:

- Entlastung der Warenausgabe
- Reduzierung der Bestellprozesse seitens Einkaufs
- Lieferanten Reduktion
- Vermeidung von unverhältnismäßigem Verbrauch an C-Artikeln (Entnahmebegrenzung)
- Verminderung der Laufwegen der Mitarbeitern

Die Umsetzung:

- Konfiguration der Schranksysteme anhand der errechneten Bedarfsmengen
- Aufbau von 3 Schranksystemen inkl. Erweiterungseinheiten
- Schnittstelle zum ERP-System zum einfachen Benutzerimport
- Einstellen der Entnahmerestriktion für jeden einzelnen Mitarbeiter auf Artikelebene
- Intensive Schulung der Mitarbeiter

HABEN SIE INTERESSE?
WIR BERATEN SIE GERNE!



58540 Plettenberg | Im Käsebrink 12 Tel. 02391/91770 | info@j-s-v.com